

Hinweise zum Arbeiten mit der Tabelle IV 2132F Angebotsschreiben mit Honorarangebot

Zur Erstellung der Excel-Datei „[IV 2132 F](#) - Angebotsschreiben mit Honorarangebot“ zur Honorarabfrage durch die Vergabestelle sind drei Schritte notwendig, die im Folgenden näher erläutert werden:

Inhalt

1.	Vorbereitung der Tabelle	2
1.1.	Öffnen der Datei IV 2132 F , starten der Dateibearbeitung mit dem Start-Button.....	2
1.2.	Eintragung der (Stamm-)Daten der Vergabestelle im Tabellenblatt „Angebotsschreiben“2	
1.3.	Eintragungen der Vergabestelle in der Registerkarte "Vortext zum Angebot"	3
2.	Zusammenstellung der abzufragenden Leistungspositionen im Tabellenblatt „Honorarangebot“	4
2.1.	Generelle Regeln.....	4
2.2.	Schaltfläche „Zwischensumme“:	5
2.3.	Funktionen der Schaltflächen zur Erzeugung von Leistungsblöcken.....	6
2.4.	Hinweis für alle nachfolgenden Schaltflächen.....	6
2.5.	Generelle Hinweise zur Abfrage von Stundenleistungen	7
2.6.	Abfrage Menge x Preis	8
2.7.	Abfrage Pauschaler Wert	8
2.8.	Generelle Hinweise zur Abfrage „x-Anzahl an Positionen mit gemeinsamen Vortext“	8
2.9.	Abfrage Nebenkosten in Prozent.....	9
2.10.	Abfrage Nebenkosten Pauschal	9
3.	Erstellung der Bieterdatei mit dem Button "Datei für eVergabe erstellen"	10
4.	Hinweise zum Löschen:	10
5.	Fixierung der Zeile 1 (Zeile mit Schaltflächen zur Erstellung der Leistungspositionen):...	11

1. Vorbereitung der Tabelle

1.1. Öffnen der Datei [IV 2132 F](#) , starten der Dateibearbeitung mit dem Start-Button

Nach dem Öffnen der Datei erscheinen einige wichtige Hinweise und der Start-Button in dem Tabellenblatt „Start“. Die Registerkarte „Start“ wird nur zu Beginn angezeigt. Vor dem Drücken des Start-Buttons ist für die Aktivierung der Makros der Button „Inhalt aktivieren“ zu drücken (eine ggf. erscheinende Sicherheitswarnung ist zu bejahen).

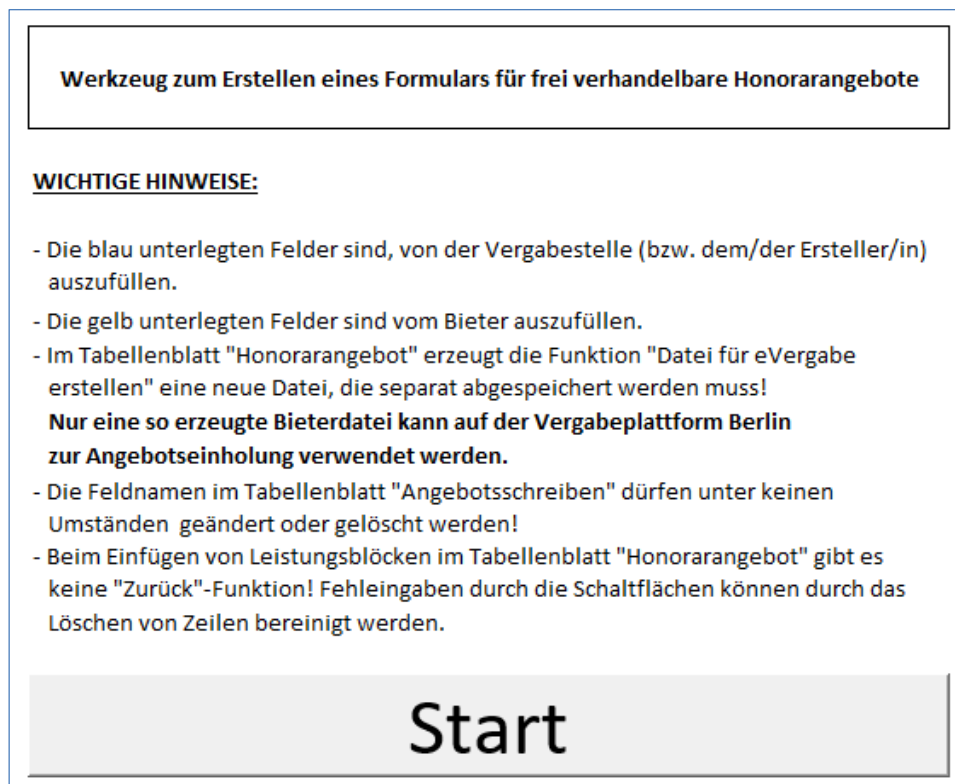


Abbildung 1: Seitenansicht Registerkarte "Start"

Nach dem Drücken des Start-Buttons erscheinen drei neue Tabellenblätter: „Angebotsschreiben“, „Vortext zum Angebot“ und „Honorarangebot“.

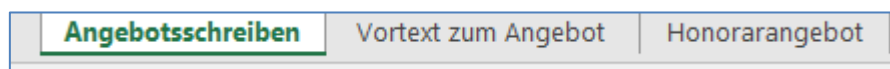


Abbildung 2: Ansicht Registerkarten

1.2. Eintragung der (Stamm-)Daten der Vergabestelle im Tabellenblatt „Angebotsschreiben“

Im Tabellenblatt "Angebotsschreiben" erfolgen die Eintragungen der (Stamm-) Daten der Vergabestelle wie Empfänger (Angaben zur Vergabestelle), Vergabe-, Maßnahmennummer, Maßnahme ggf. Projektitel, Anschrift, Aktenzeichen, Vertragsnummer und Bezeichnung der Leistung/CPV-Nr. Diese werden aus dem Blatt „Angebotsschreiben“ automatisch in das Blatt "Honorarangebot" übernommen.

Generell gilt:

- Die **blau unterlegten Felder** sind von der Vergabestelle (bzw. dem/der Ersteller/in der Honorarabfrage) - bezogen auf den Einzelfall / den Vergabevorgang - auszufüllen.
- Die **gelb unterlegten Felder** sind vom Bieter auszufüllen.

Name und Anschrift des Bieters		Datum:	
		Ust.-ID-Nr.:	
		Tel.:	
		Fax:	
		E-Mail:	
Empfänger			
...Angabe zur Vergabestelle...			
Vergabenummer		Maßnahmennummer	
Maßnahme			
...Bezeichnung der Maßnahme			
ggf. Projekttitle, Anschrift, Aktenzeichen, Vertragsnummer			
Leistung/CPV			
...Bezeichnung der Leistung			
Angebotsschreiben			
Anlagen			
<input type="checkbox"/>	IV 2131 F	Honorarangebot HOAI	
<input checked="" type="checkbox"/>	IV 2132 F	Honorarangebot frei verhandelbar	
<input type="checkbox"/>	IV 402 F	Eigenerklärung Mindestentlohnung und Tariftreue (Wirt-214)	
<input type="checkbox"/>	IV 403 F	Eigenerklärung Frauenförderung (Wirt-2141)	
<input type="checkbox"/>		Vertragsentwurf mit Anlagen	
<input type="checkbox"/>			

Abbildung 3: Ansicht Registerkarte "Angebotsschreiben"

1.3. Eintragungen der Vergabestelle in der Registerkarte "Vortext zum Angebot"

Hier hat die Vergabestelle die Möglichkeit wichtige allgemeine Hinweise zur Beschreibung der Leistung zu erfassen (z.B. Verweise auf beiliegende Dokumente), jedoch ist der einzugebende Text kurz zu fassen, da der Bereich auf die max. Zeilenhöhe einer Zelle auf 409 begrenzt ist.

<u>Vortext zum Angebot</u>

Abbildung 4: Ansicht Registerkarte "Vortext zum Angebot"

2. Zusammenstellung der abzufragenden Leistungspositionen im Tabellenblatt „Honorarangebot“

Im **Tabellenblatt „Honorarangebot“** werden abzufragende Leistungspositionen zusammengestellt. Dafür stehen in der Zeile 1 verschiedene graue Schaltflächen zur Verfügung. Mit diesen Schaltflächen können verschiedene vordefinierte Blöcke in das Formular übernommen werden.

2.1. Generelle Regeln

- Beim Einfügen des ersten Blockes, klicken Sie bitte die **Zeile 25** an!
- Weitere Blöcke sollten immer unterhalb des bereits eingefügten Blockes erzeugen, um weitere Berechnungen im Formular nicht zu gefährden.
- Achtung: Die Leistung wird immer in der aktuell markierten Zeile eingefügt!

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1	Abfrage Anzahl Stunden (AN nur EP)		Nebenkosten in Prozent		Zwischensumme		Datei für eVergabe erstellen			
	Abfrage Anzahl Stunden (AN EP+h)		Nebenkosten Pauschal							
	Abfrage Menge x Preis		x-Anzahl an Pauschalpositionen mit gemeinsamen Vortext							
	Abfrage Pauschaler Wert		x-Anzahl an Einzelpositionen mit gemeinsamen Vortext							
2	Vergabenummer				Maßnahmenummer					
3										
4										
5										
6	Maßnahme									
7										
8	...Bezeichnung der Maßnahme									
9	ggf. Projekttitle, Anschrift, Aktenzeichen, Vertragsnummer									
10										
11										
12	Leistung/CPV									
13										
14	...Bezeichnung der Leistung									
15										
16										
17	Honorarangebot von :									
18										
19										
20	Achtung: Gelbe Felder sind vom Bieter auszufüllen!									
21										
22										
23	Pos.-Nr.	Beschreibung / Berechnung							Ergebnis	
24										
25										

Abbildung 5: Ansicht Registerkarte "Honorarangebot"

2.2. Schaltfläche „Zwischensumme“:

Diese Funktion ermöglicht die Anzeige bzw. das Erzeugen von Zwischensummen. Dabei muss die Vergabestelle in der Bearbeitungsleiste die voreingetragenen „0“ durch ein „=“ ersetzen und dahinter die Felder angeben die addiert werden sollen, siehe untenstehendes Beispiel.

Achtung! Zwischensummen gehen nicht in die Berechnung zur Gesamtsumme ein, die auf der Registerkarte „Angebotsschreiben“ als „Gesamtsumme (Netto)“ erscheint!!

Achtung!! Die Zeilenbezeichnung "**Zwischensumme**" darf nicht geändert werden!

Achtung!!! Nach Erzeugung der Datei für die eVergabe, wird die Zeile 1 entfernt. Bei Angabe des Bezuges zur Zwischensumme ist auf den Leistungsbereich zu verweisen mit Beachtung der Änderung der Zeilennummerierung!

Beispiel einer eingetragenen Formel in der Bearbeitungsleiste: =J45+J36, siehe Abbildung 6.

The screenshot shows a spreadsheet interface with the following elements:

- Formula Bar:** Displays the formula `=SUMME(J45+J36)`. Below it, a tooltip says "Bearbeitungsleiste".
- Table Structure:**

Pos.-Nr.	Beschreibung / Berechnung	Ergebnis
0.0.0	Überschrift Text Menge: 0,00 Mengeneinheit Preis: 0,00 € Optionale Leistung: nein Gesamt (netto)	- €
0.0.0	Überschrift Text Optionale Leistung: nein Pauschal (netto)	- €
Zwischensumme	Zeile ... bis Zeile ...	- €
- Annotations:**
 - A red box highlights the formula bar and the 'Zwischensumme' cell.
 - A yellow box highlights the 'Preis' field in the first data row.
 - A red text box says "Datei für eVergabe erstellen".
 - A red text box says "Achtung: Gelbe Felder sind vom Bieter auszufüllen!".

Abbildung 6: Schaltfläche „Zwischensumme“, Beispiel erzeugte Zwischensumme zu Zelle J45 und J36

2.3. Funktionen der Schaltflächen zur Erzeugung von Leistungsblöcken

Hinweis gilt für alle nachfolgenden Schaltflächen:

Die Vergabestelle kann mit Hilfe eines DropDown-Menüs angeben, ob es sich bei diesem Leistungsblock um eine Optionale Leistung handelt, siehe Abbildung 7.

Achtung! Summen aus Leistungspositionen / Leistungsblöcken, die auf „Optionale Leistung – JA“ gestellt sind, **gehen ebenso in die Berechnung zur Gesamtsumme ein**, die auf der Registerkarte „Angebotsschreiben“ als „Gesamtsumme (Netto)“ erscheint!!

Achtung: Gelbe Felder sind vom Bieter auszufüllen!		
Pos.-Nr.	Beschreibung / Berechnung	Ergebnis
0.0.0	<p>Überschrift</p> <p>Text</p> <p>Menge 0,00 Mengeneinheit</p> <p>Preis 0,00 €</p> <p>Optionale Leistung nein</p>	- €

Abbildung 7: Einstellung zur Abfrage "Optionale Leistung"

2.4. Hinweis für alle nachfolgenden Schaltflächen

Falls Texteintragungen eine Zeile überschreiten, muss die Zeilenhöhe manuell angepasst werden, um den ganzen Text abzubilden, siehe Beispiel Zeile 30. Reicht die maximale Zeilenhöhe 409 nicht aus, muss eine weitere Zeile mit der Funktion „Zeile einfügen“ hinzugefügt werden. Anschließend sollten die entsprechenden Zeilen miteinander verbunden werden, um einen zusammenhängenden Textblock zu erhalten.

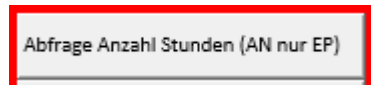
25			
26			
27			
28		Überschrift	
29			
30	0.0.0	<p>Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text, text, Text, text, text, text, text,</p>	
31			
32		Menge 0,00 Mengeneinheit	
33			
34		Preis 0,00 €	
35			
36		Optionale Leistung nein	
37			- €

Abbildung 8: manuelle Anpassung der Zeilenhöhe

2.5. Generelle Hinweise zur Abfrage von Stundenleistungen

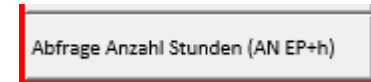
Zur Abfrage von Stundenleistungen stehen zwei Schaltflächen zur Verfügung.

- a) **Abfrage Stundenleistungen mit festgelegter Stundenanzahl durch die Vergabestelle (Button „Abfrage Anzahl Stunden, AN nur EP“)**



Dieser Block ermöglicht die Preisabfrage zu einer von der Vergabestelle festgelegten Stundenanzahl.

- b) **Abfrage Stundenleistungen - Anzahl der benötigten Stunden wird vom Bieter eingetragen (Button „Abfrage Anzahl Stunden, AN EP und h“)**



Dieser Block ermöglicht die Abfrage zu Stundenleistungen, bei der der Bieter sowohl die Stundenanzahl festlegt, als auch den Einzelpreis eingibt.

Für beide Schaltflächen gilt:

Nach Betätigung des Buttons erscheint ein Fenster zur Abfrage der benötigten Anzahl der Positionen. Nach dem Erzeugen der Position/en erscheint ein Hinweis zur Summenbildung in der Spalte „Ergebnis“. Die Summe muss händisch mithilfe einer Formel, siehe Abbildung 9, erzeugt werden.

SUMME		=H57+H53+H49+H45	
A	B	C	D
Abfrage Anzahl Stunden (AN nur EP)	Nebenkosten in Prozent	Zwischensumme	Datei für eVergabe erstellen
Abfrage Anzahl Stunden (AN EP+h)	Nebenkosten Pauschal		
Abfrage Menge x Preis	x-Anzahl an Pauschalpositionen mit gemeinsamen Vortext		
Abfrage Pauschaler Wert	x-Anzahl an Einzelpositionen mit gemeinsamen Vortext		
1	0.0.0	Überschrift	
39		Text	
40		0,00 h x	0,00 €/h = - €
41		Text	
42		0,00 h x	0,00 €/h = - €
43		Text	
44		0,00 h x	0,00 €/h = - €
45		Text	
46		0,00 h x	0,00 €/h = - €
47		Text	
48		0,00 h x	0,00 €/h = - €
49		Text	
50		0,00 h x	0,00 €/h = - €
51		Text	
52		0,00 h x	0,00 €/h = - €
53		Text	
54		0,00 h x	0,00 €/h = - €
55		Text	
56		0,00 h x	0,00 €/h = - €
57		Optionale Leistung	nein
58		Gesamt (netto)	=H57+H53+H49+H45
59			
60			
61			

Abbildung 9: Erzeugung der Summe zur Leistungsabfrage Stunden

2.6. Abfrage Menge x Preis

Dieser Block ermöglicht die Abfrage zu einer Leistung mithilfe einer Menge und eines Preises. Dabei gibt die Vergabestelle sowohl die Menge mit Mengeneinheit als auch die Leistungsbeschreibung vor. Der Bieter trägt seinen Einzelpreis in das gelbe Bieterfeld ein. Der Gesamtpreis wird automatisch ermittelt.

0.0.0	Überschrift		
	Text		
	Menge	0,00 Mengeneinheit	
	Preis	0,00 €	
	Optionale Leistung	nein	- €

Abbildung 10: Schaltfläche "Abfrage Menge x Preis"

2.7. Abfrage Pauschaler Wert

Dieser Block ermöglicht die Abfrage eines Pauschalsatzes für eine Leistung. Die Vergabestelle beschreibt im Textfeld die Leistung pauschal. Der Bieter trägt seine Angebotssumme in das gelbe Summenfeld neben „Pauschal (netto)“ ein.

0.0.0	Überschrift		
	Text		
	Optionale Leistung	nein	
	Pauschal (netto)		- €

Abbildung 11: Schaltfläche "Abfrage Pauschaler Wert"

2.8. Generelle Hinweise zur Abfrage „x-Anzahl an Positionen mit gemeinsamen Vortext“

Zur Abfrage einer Leistung mit mehreren Unterpositionen und einem gemeinsamen Vortext stehen zwei Schaltflächen zur Verfügung.

- a) Abfrage x-Anzahl an Positionen mit gemeinsamen Vortext – Menge x Preis
- b) Abfrage x-Anzahl an Positionen mit Pauschalem Wert

Für beide Schaltflächen gilt:

Nach Einfügen der Schaltfläche erscheint die Abfrage: „Wie viele Unterpositionen sollen eingefügt werden?“ Es können bis zu 50 einzelne Unterpositionen erzeugt werden. Nach Erzeugen der Positionen erscheint ein Hinweis zur Summenbildung.

22				
23	Pos.-Nr.	Beschreibung / Berechnung		Ergebnis
24				
25	0.0.0	Überschrift		
26		Vortext		
27				
28				
29				
30				
31		Einzelposition	- €	
32				
33		Einzelposition	- €	
34				
35		Einzelposition	- €	
36				
37		Einzelposition	- €	
38				
39		Optionale Leistung	nein	Gesamt (netto)
40				=SUMME(H37+H35+H33+H31)
41				

Abbildung 12: Schaltflächen mit gemeinsamen Vortext und Unterpositionen

2.9. Abfrage Nebenkosten in Prozent

In diesem Block fragt die Vergabestelle zu einem bestimmten Leistungsbereich die Nebenkosten über eine Prozentabfrage des Bieters ab.

Es empfiehlt sich, zum Leistungsblock, zu welchem die Nebenkosten abgefragt werden sollen, im Vorfeld eine Zwischensumme zu erzeugen. Die Vergabestelle beschreibt die Nebenleistung und erzeugt mithilfe einer Formel die gewünschte Summenübertragung der Zwischensumme oder ggf. der entsprechenden Zelle in den Leistungsblock „Nebenkosten“, siehe Abbildung 13.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
	Abfrage Anzahl Stunden (AN nur EP)		Nebenkosten in Prozent		Zwischensumme		Datei für eVergabe erstellen			
	Abfrage Anzahl Stunden (AN EP+h)		Nebenkosten Pauschal							
	Abfrage Menge x Preis		x-Anzahl an Pauschalpositionen mit gemeinsamen Vortext							
	Abfrage Pauschaler Wert		x-Anzahl an Einzelpositionen mit gemeinsamen Vortext							
39		Optionale Leistung	nein	Gesamt (netto)						- €
42										
43										
44				Überschrift						
45				Text						
46	Nebenkosten									
47										
48			0,00 v.H.	x	=SUMME(J39)			(Zeile ...)		
49					SUMME(Zahl1; [Zahl2]; ...)					
50										
51										Gesamt (netto) - €

Abbildung 13: Schaltfläche "Abfrage Nebenkosten in Prozent"

Der Bieter kann durch Wahl der Prozente die notwendigen Nebenkosten anbieten. Die letztlich angebotene Summe zu den Nebenkosten errechnet sich automatisch, in diesem Beispiel Zelle J50.

2.10. Abfrage Nebenkosten Pauschal

Dieser Block ermöglicht die Abfrage einer Pauschalsumme für eine von der Vergabestelle beschriebene Nebenleistung.

Nebenkosten	Überschrift	
	Text	
	Optionale Leistung <input type="button" value="nein"/>	Pauschal (netto) - €

Abbildung 14: Schaltfläche "Nebenkosten Pauschal"

3. Erstellung der Bieterdatei mit dem Button "Datei für eVergabe erstellen"

Sind alle Eingaben durch den Erstellenden getätigt und soll die Datei für den Bieter fertiggestellt werden, so muss die Schaltfläche "Datei für eVergabe erstellen" betätigt werden.



Abbildung 15: Schaltfläche

Die neue Datei ohne Makros öffnet sich in einem neuen Fenster und sollte unter einem neuen Namen abgespeichert werden.

Achtung! Es empfiehlt sich die **Originaldatei (mit Makros) der Vergabestelle nicht zu überspeichern**, um zu einem späteren Zeitpunkt Änderungen vornehmen zu können.

Mit dem Betätigen des Buttons werden folgende Aktionen ausgelöst:

- 1) Es werden das Tabellenblatt "Angebotsschreiben", „Vortext zum Angebot“ und "Honorarangebot" in die neue Arbeitsmappe kopiert (Datei muss neu gespeichert werden)!
- 2) Es wird ein automatischer Blattschutz aktiviert (nur noch die gelben Felder für die Bieter sind ausfüllbar bzw. anwählbar).

Achtung!! Nur eine so erzeugte **Bieterdatei** kann auf der Vergabepattform Berlin zur Angebotseinholung verwendet werden.

4. Hinweise zum Löschen:

Fehleingaben durch die Schaltflächen können nur durch das **Löschen von Zeilen bereinigt werden**. Die Funktion „Rückgängig - Einfügen“ für erzeugten Leistungsblöcke steht nicht zur Verfügung. Zum Löschen von Bereichen müssen **alle Zeilen** markiert sein. Danach kann über den Befehl "**Zeilen löschen**" der entsprechende Bereich gelöscht werden.

5. Fixierung der Zeile 1 (Zeile mit Schaltflächen zur Erstellung der Leistungspositionen):

Die Zeile 1 in der Ansicht „Normal“ ist fixiert, d.h. die Schaltflächen zur Leistungserstellung sind am oberen Bildschirmrand **jederzeit** zu sehen. Bei der Nutzung der Ansicht „Seitenlayout“ erscheint die **Warnung**, dass die Ansicht „Seitenlayout“ nicht mit der Funktion „Fenster fixieren“ kompatibel ist und aufgehoben werden muss. Zur Wiederherstellung der Fixierung der ersten Zeile in der Ansicht „Normal“, muss die Zeile 1 markiert werden, danach ist der Befehl: „Fenster fixieren – Oberste Zeile fixieren“ zu nutzen.

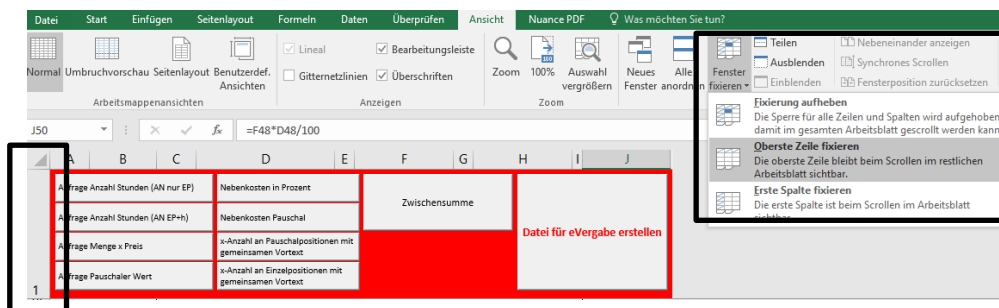


Abbildung 16: Fixierung Zeile 1